

und Alpenzüge der Schladminger Daß nun diese Fahrt zustande kam, Direktor Stelzer zu verdanken. Der dankt daher seinem Obmann Franz Arung und Aufklärung, der ja über fel Aufklärung gehen konnte.

eit.) Am 19. August 1967 führte der as Fischering in Kärnten seine junge us Edelschrott-Kreuzberg zum Stan- in Gegenwart der Beistände Franz is Graz-Eggenberg, und Josef Kiedl, wirt vlg. Fischerweber aus Edel- Standesbeamten August Gößler ge- in der Pfarrkirche Edelschrott die ungung statt, die der hochw. Pfarrer Die Hochzeitstafel für die Hochzeits- cham gedeckt.

fall.) Nach langem, schwerem Lei- gust 1967 in Edelschrott-Winterleiten uffing vlg. Glomat. Die Verstorbene Jahren. Unter zahlreicher Beteiligung e die langjährige Bäuerin am Mitt- rauerweisen einer Musikergruppe der g Johann" auf den Edelschrotter (im Familiengrabe zur letzten Ruhe gottesdienst in der Pfarrkirche und (der hochw. Pfarrer Peter Fließner chenchores vor.

ist gerade gut genug

ESHALB



teirischen Jalousienerzeugung

GL

BSBERG, Tel. 683

are volle Garantie und
er besten Kundendienst!

der ein Mopeddiebstahl.) Am 1 Abendstunden, wurde dem Besitzer edschrott-Wöllmiß sein vor dem Kauf- chrott unversperrt abgestelltes Moped merknnummer St 246457 gestohlen. Das 2 hat das Baujahr 1959, ist schwarz t grünes Isolierband am Abblend- vorderen Kotblech ein Abziehbild klebt. Franz Hammerl, der Kriegs- gehbehindert ist, erleidet durch den zeuges einen Schaden von S 2000,—. n über den Verbleib des gestohlenen : nächste Gendarmerie- oder Polizei- werden. — Das am 8. August 1967 dem Vallant in Edelschrott gestohlene die Gendarmerie in St. Veit an der ande gebracht werden.

bsichtigter Ausbau des Fern- sich zahlreiche Liegenschaftsbesitzer i den Einbau eines öffentlichen Fern- en, interessiert sich nun auch eine ruppe von Fernsprechteilnehmern am auch an das staatliche Fernsprechnetz

Aussicht gestellte Fernsprechnetz- Edelschrott über Ströbberne Brücke, Aiblwirt mit den verschiedenen Haus- einnehmern erstrecken und würde bei orhabens für die diversen Fernsprech- lle schaffen. Es wäre den interessierten nur zu wünschen, wenn von Seite der eses Vorhaben durch Zuschüsse aus ntsprechend gefördert werden würde.

fest.) Der Kriegsofferverband Ligest amerfest bei Zarfl in Grabenwarth we- Virtin auf Samstag, 2. September, ver- um 18 Uhr. Preis Kegeln auch Samstag

stattuendenen außerordentlichen Spielvermittlung ein- einlokal bestimmt zu kommen.

Unter anderem steht die Vereins-Einzelmeisterschaft in Verbindung mit dem Dr.-Raya-Moschik-Wanderpokal auf der Tagesordnung. Gespielt wird mit verkürzter Bedenkzeit, eine Stunde 40 Züge.

St. Martin a. W. (Brandschaden.) Glück im Unglück hatten die Besitzersleute Johann und Johanna Klug vlg. Papstfaßlkeusche in St. Martin a. W. in der Nacht zum 23. August 1967. Das dreijährige im Elternschlafzimmer im Dachgeschoß oberhalb der Wohnküche schlafende Kind wurde offenbar durch einen auf unbekannte Weise ausgebrochenen Brand in der Küche unruhig und weckte seine Mutter. Der Mutter kamen beim Öffnen der Zimmertür Rauchqualm entgegen. Der Besitzer Johann Klug eilte sogleich über die Stiege und sah, daß in der Küche ein Brand gloste. Rasch schaffte er aus dem nahegelegenen Stallgebäude Wasser herbei und konnte im Verein mit inzwischen herbeigeilten Nachbarn den Brand lokalisieren. Einige Minuten später wäre das aus Holz gebaute Wohnhaus ein Raub der Flammen geworden und hätte eventuell großes Unglück herbeigeführt. Die verständigte und mit zwei Kraftfahrzeugen zum Brandobjekt geeilte Feuerwehr Edelschrott unter dem Kommando des Hauptmann-Stellvertreters Rudi Nestler brauchte nicht mehr in Tätigkeit treten. Die Brandursache konnte bisher nicht ermittelt werden. Dem Brand fielen ein Teil der Kücheneinrichtung, das Radio und Kleider zum Opfer. Der Gesamtschaden dürfte sich auf zirka S 15000,— belaufen, der durch die Versicherung gedeckt sein dürfte.

St. Martin a. W. (Todesfall.) Am Samstag, dem 19. August 1967, starb im Landeskrankenhaus Graz im Alter von 78 Jahren nach längerer Krankheit die Rentnerin Juliane Gruber, geb. Wagner, aus Herzogberg. Sie verlor im Weltkrieg einen Sohn mit 27 Jahren und im Jahre 1963 verstarb ihr Gatte. Sie hinterläßt eine Tochter. Das Leichenbegängnis fand am Mittwoch, dem 23. August 1967, in Sankt Martin a. W. statt.

Maria Lankowitz. (Begräbnis.) Der in Pichling-Köflach wohnhaft gewesene Hausbesitzer und Schuhmacher i. R. Florian Meister, verschied nach längerer Erkrankung anlässlich eines Besuches in Mödling in Niederösterreich, im Alter von 72 Jahren. Das Begräbnis fand nach Überführung im Ortsfriedhofe Maria Lankowitz statt. Pfarrer Pater Georg, der die Einsegnung vornahm, wie auch das hl. Requiem zelebrierte, sprach am Grabe Worte herzlichen Gedenkens.

Kainach. (Todesfall.) Am Mittwoch, 23. August 1967, verschied nach längerer Krankheit im Alter von 57 Jahren der Forstarbeiter i. R. Konrad Schlack. Das Leichenbegängnis findet am Samstag, 26. August 1967, um 9.30 Uhr im Ortsfriedhofe Kainach statt. Um den Verstorbenen trauern die Gattin, fünf Kinder, fünf Schwiegerkinder, Enkelkinder und Geschwister.

Bärnbach. (Vom Kino.) Am Donnerstag, 7. September, wird im hiesigen Kino der mit dem Prädikat „Sehenswert“ ausgezeichnete Kriminalfilm „Die Wendeltreppe“ (Jugendverbot) gezeigt. — Der Film „Das Bleichgesicht, der Muster- schüler, der Sündenbock“ (Prädikat „Wertvoll“) wird am 5. September gespielt werden.

Ligest. (Tagesfahrt nach Mariazell.) Am Sonntag, 1. Oktober 1967, unternimmt der Volksbildungsverein Ligest eine Tagesfahrt nach Mariazell mit folgendem Programm: Abfahrt in Ligest um 5 Uhr früh in Richtung Graz, Bruck, Semmering bis zum lieblichen Maria Schutz (eine Stunde Aufenthalt). Weiter über Müzzzuschlag, Niederapl, Wegscheid nach Mariazell. Aufenthalt bis 15 Uhr. Rückfahrt über den Seebergsattel, Aflenz, Bruck, Graz. Fahrtkosten mit Mittagessen S 120,—. Eheste Anmeldung bitte im Gemeindeamt Ligest oder bei Frau Frisch, Gemeindehaus Krottendorf.

Hitzen Dorf. (Festwoche.) Die Festtage anlässlich der Erhebung des Ortes zum Markt werden am Samstag, dem 2. September, mit der Eröffnung der Ausstellungen in den beiden Schulen eingeleitet. Die Postkapelle aus Graz wird konzertieren. Schon vorher um 12 Uhr werden über den österreichischen Rundfunk die Mittagsglocken aus Hitzen- dorf erklingen. Am Nachmittag beginnt dann bei Fürndörfler das Wurftaubenschießen der Jägerschaft, für das die Jagd- genossenschaft Hitzen Dorf viele wertvolle Preise bereitge- stellt hat. Am Sonntag findet das Wurftaubenschießen seine Fortsetzung und endet mit der Preisverteilung am Abend. Am gleichen Tage findet auch das Bezirksmusikertreffen statt. Am Abend wird bei der Hauptschule das von Haupt- schuldirektor Wilhelm Riedl verfaßte historische Festspiel zum erstenmal aufgeführt. Karten dazu sind im Vorverkauf in den Kaufhäusern Kohl und Gailhofer zu erhalten bzw. zu bestellen. Ein genaues Programm der Festwochenveran- staltungen folgt in der nächsten Nummer.

Hitzen Dorf. (Vom Kameradschaftsbund.) Kürzlich feierte das Ehepaar Alois und Maria Kollmann wohnhaft in Berndorf, das Fest der goldenen Hochzeit. Aus diesem Anlasse veranstaltete der Kameradschaftsbund Hitzen Dorf unter Mitwirkung der Ortskapelle einen Fackelzug zum Wohnhaus des Jubelpaares. Fachinspektor Peter Treitler überbrachte die Glückwünsche des Ortsverbandes und über- brachte eine nette Ehrensche